

gedruckt am: 04.04.2025

Name

Drenkhahn, Reinhard

Lebensdaten

1926-1959

dazugehöriger Bestand

Drenkhahn, Reinhard

Geburtsjahr

1926

Todesjahr

1959

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/118527363>

Biografische Angaben

Wirkungsort: Hamburg

Reinhard Drenkhahn wurde am 9. Februar 1926 in Hamburg geboren. Zwischen 1939 und 1943 absolvierte er eine Ausbildung als Dekorateur in Hamburg. Von 1943 bis 1947 studierte er dort Innenarchitektur an der Landeskunstschule unter Edgar Horstmann. Er musste sein Studium 1944 und 1945 aufgrund der Teilnahme am Zweiten Weltkrieg unterbrechen. Zwischen 1946 und 1950 arbeitete er als Dekorateur in Hamburg. Gleichzeitig studierte er dort Malerei an der Hochschule der Bildenden Künste. Ab 1950 war er freischaffend tätig. Er war mit der Malerin Gisela Bührmann liiert. Reinhard Drenkhahn beging am 26. März 1959 in Hamburg Suizid.

Beruf / Funktion

Maler

Grafiker

Andere Namen

Reinhard

Drenkhahn

Quelle für Namensansetzung

LoC-NA

Roger M. Gorenflo, Verzeichnis der bildenden Künstler von 1880 bis heute, Band 1, Rüsselsheim/Main 1988, S. 223